

Landschaftspflege mit Pferden und Bedeutung des Wolfschutzes



Prof. Dr. Konstanze Krueger - ALB Fachgespräch 2025

www.hfwu.de

1

Beweidungsprojekt Typen mit Pferden

- a. Naturnahe Weidelandschaft, Schwerpunkt Biotopmanagement und Landnutzung
- b. Naturnahe Weidelandschaft, Schwerpunkt Naturentwicklung, „Neue Wildnis“
- c. Wildnisentwicklungsgebiet

2

Naturnahe Weidelandschaft, Schwerpunkt Biotopmanagement und Landnutzung



Vera 1998
Brunzel-Drücke et al. 2008

Nutzung von nur schwer zu
bewirtschaftende Flächen
(Forstwirtschaft, Tierzucht)



3

Naturnahe Weidelandschaft, Schwerpunkt Naturentwicklung, „Neue Wildnis“

ehem.
Truppenübungsplatz
Tennenlohe, Erlangen



ehem.
Hudewälder,
Stadtwald Augsburg



4

Wildnisentwicklungsgebiete



5

Genutzte Habitate

- Pferde in der letzten Kaltzeit hatten verschiedene Lebensräume:
 - Steppe / Halbwüste (große Hitze und starke Kälte)
 - Lichte Wälder
 - Feuchtgebiete
- Pferde sind sehr flexible in der Anpassung an neue Habitate.
 - Bevorzugt wird
 - die offene Graslandschaft.
 - je nach Witterung auch der Wald.
 - bei starkem Insektenbefall offene, windige Freiflächen.

6

Einfluss auf Vegetation und Landschaft

- Pferdeweiden, Mosaik von verschiedenen Vegetationsstrukturen.
- Gehölzverbiss, Bäume und Büsche
 - Gemeinsam mit Rindern und kl. Wiederkäuern können sie Verbuschung aufhalten.
- Koniks weiden sogar unter Wasser /Eis (Schilf).
 - Verhindern das Zuwachsen von Gewässern.
- Nährstoff Konzentration an Dungablagestellen
- Entstehung biologischer Ketten an Dungablagestellen



Seite 7

7



Interview mit italienischen Experten nach Exkursion 2018:

YouTube Video

<https://www.youtube.com/watch?v=ImGAyVsTm3k>

8

Ist die Forschung aus Ländern mit geringem Wildvorkommen auf Deutschland übertragbar?



Wölfe sind Gefahren - Meider ([Largas and Bárcena 2022](#))

- Sie greifen nicht an, wenn Pferde in mittelgroßen Gruppen (ca. 10 Tiere) mit guten sozialen Banden leben.
- Sie bevorzugen weniger wehrhafte Beutetiere als Pferde
- Wenn reichlich Wild vorhanden ist greifen Wölfe Pferde nicht an
([Merrigi et al. 2014](#), [Mori et al. 2016](#), [Torretta et al. 2017](#))

9

Wölfe als Ökosystemdienstleister in Deutschland?



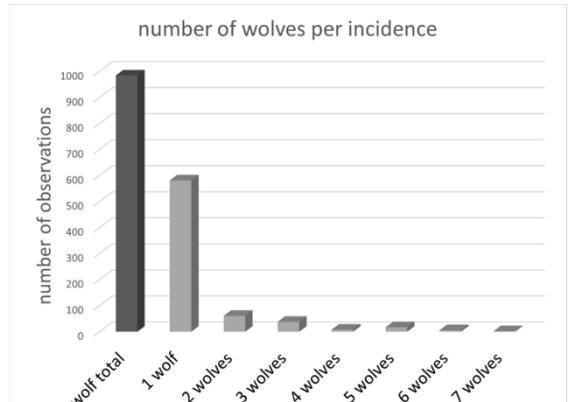
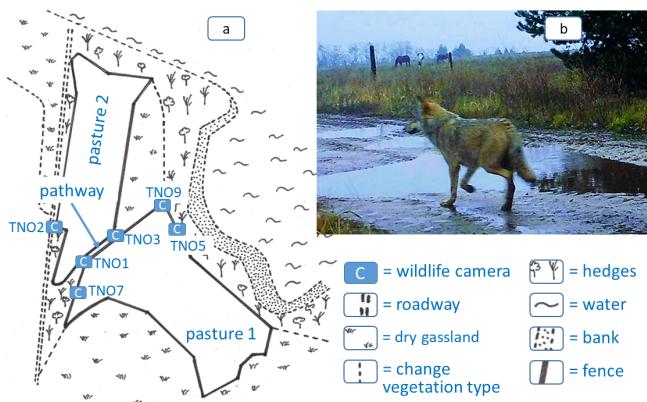
10

Verhalten von Hauspferden bei Wolfpräsenz

(Solmsen et al. 2022, Krueger et al. 2023)

Studie mit Wildtierkameras (Januar 2015 – Juli 2022)

- Adulte Hauspferde in permanenter Weidehaltung, gelegentlich Fohlen
- 984 Aufzeichnungen von Wölfen rund um und gelegentlich in den Pferdeweiden



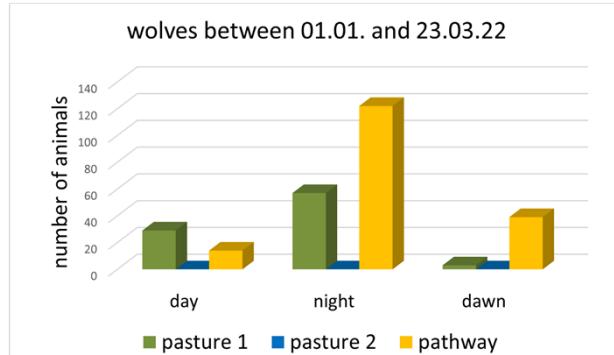
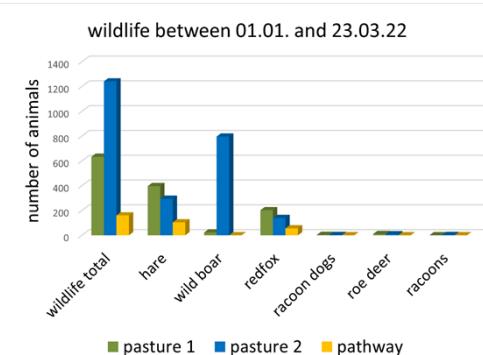
11

Verhalten von Hauspferden bei Wolfpräsenz

(Solmsen et al. 2022, Krueger et al. 2023)

Keine Anzeichen von Wolf - Übergriffen (keine getötete, verletzte, verängstigte oder verschwitzte Pferde) – warum???

- Reichlich Wild auf den Weiden – gutes Beutespektrum für Wölfe
- Pferde-Rassebedingte Wolfskontakte ?
 - Keine Wolfaufzeichnungen in der Gruppe mit schweren Rassen, ältere Pferde (Kaltblut, schweres Warmblut)
 - 89 Dokumentationen von Wölfen in der gemischten Gruppe, jüngere Pferde (Pony, Warmblut, Kaltblut)



12

Wolfsverursachte Schäden an Equiden, in Deutschland 2023 und 2024



DBBW

Dokumentations- und
Beratungsstelle des Bundes
zum Thema Wolf

2023: 29 geschädigte Equiden (25 Pferde – 4 Esel)

2024: 9 geschädigte Equiden (6 Pferde – 3 Esel)

„Bei den genetisch unbestätigten Fällen, die Pferde betrafen, sind auch 2 dabei, bei denen genetisch Hunde als Verursacher festgestellt wurden, ... Sie werden dennoch in der Wolfsstatistik geführt“

13

13



Herdenschutz für Pferde

- Herdenschutz mit Hunden und Aufstellen über Nacht, bzw. in nächtlichen Kleinausläufen mit wolfabweisenden Zäunen ist erfolgreich ([Imbert et al. 2016](#)).
- Einsatz von Schäfern und Herdenschutzhunden werden als effektivste Maßnahmen beschrieben ([Lagos and Bárcena 2022](#), [Gehring et al., 2010a](#), [Cortés et al., 2020](#); [Salvatori and Mertens, 2012](#)).



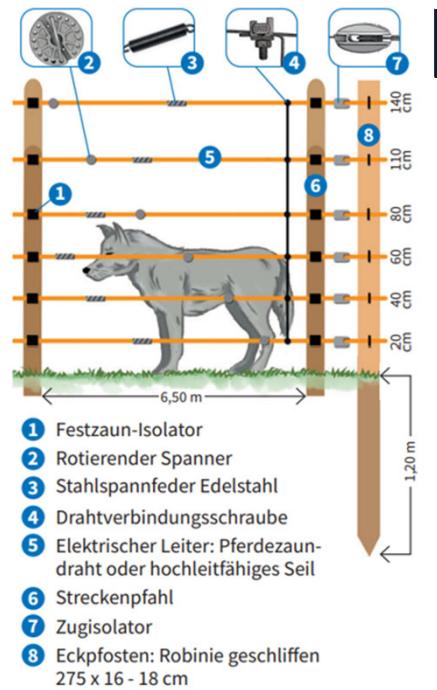
Seite 14

14

Herdenschutz für Pferde Förderfähige wolfsabweisende Zäune

Erfolgsfaktoren

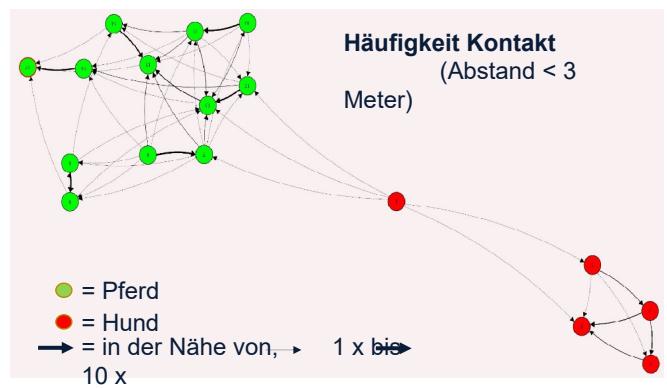
- Fachgerechter Verbau aller Komponenten
- Leistungsfähiges Weidezaungerät
- Zaunspannung mind. 4.000 V
- Drahthöhen über Boden einhalten
- Weidetore vor Untergraben und Überklettern schützen
- Zaun von Bewuchs freihalten
- Tägliche Kontrolle
- Alle Schäden sofort beheben



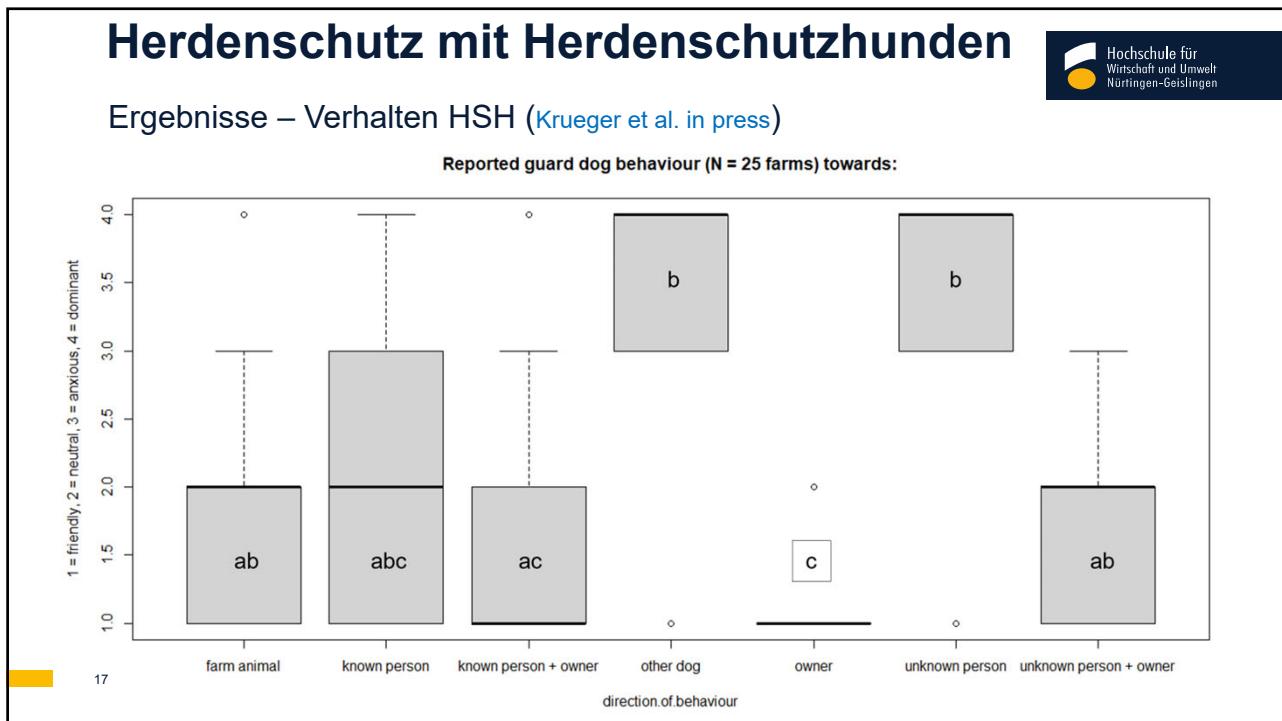
15

Fazit Herdenschutzhunde

- Aktuelle Beobachtungen in 5 Betrieben und Berichte von 25 Betrieben mit HSH zeigen (Voigtländer-Schnabel et al. 2022, Krueger et al. in press):
 - Die Anforderungen jedes Betriebes an die Herdenschutzhunde sind sehr unterschiedlich und vielfältig.
 - Herdenschutzhunde werden in Pferdebetrieben in der Regel als Hofhütehunde - bei Ziegen und Schafen zum Herdenschutz eingesetzt.
 - Sie bewachen den gesamten Betrieb.
 - Eine längere Trainingsphase (ca. ein Jahr) ist notwendig um die Hunde mit ihren Aufgaben vertraut zu machen.
 - Die Hunde fügen sich gut in die täglichen Abläufe der Betriebe ein:
 - Kundenverkehr
 - Kinder
 - Reitstunden
 - Hunde der Kundschaft
 - ...



16



17

Podcast Herdenschutz International

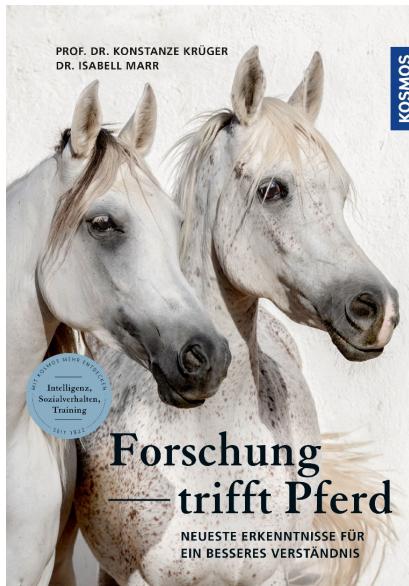
Expertenmeinungen zum Thema Herdenschutz aus
Italien, Deutschland und der Schweiz

- 5 Podcasts zu je einer Expertenfrage
- 1 – Intro – Überblick
 - 2 – Gab es Wolfsangriffe?
 - 3 – Welche Herdenschutzmaßnahmen verwenden oder empfehlen Sie?
 - 4 – Gibt es Entschädigungen?
 - 5 – Welche Bedeutung haben Wölfe für Sie?



18

Herzlichen Dank für ihre Aufmerksamkeit!



19

19

Literatur

Freitas J., Lagos L., Álvares F. (2021) Horses as prey of wolves. CDPnews 23, 1-9



Janczarek I., Stachurska A., Kędzierski W., Wiśniewska A., Ryżak M., Kozioł A. (2020a) BMC Veterinary Research, <https://doi.org/10.1186/s12917-020-02643-6>

Janczarek I., Wiśniewska I., Chruszczewski MH., Tkaczyk E., Górecka-Bruzda A. (2020b), Animals: December 2020, <https://doi.org/10.3390/ani10122331>

Krueger K., Gruentjens T., Hempel E. (2023) Wolf contact in horses at permanent pasture in Germany. PLOS ONE 18(8): e0289767. <https://doi.org/10.1371/journal.pone.0289767>

Lagos L. (2013) Ecología del lobo (*Canis lupus*), del pony salvaje (*Equus ferus atlanticus*) y del ganado vacuno semientensivo (*Bos taurus*) en Galicia: interacciones depredador-presa. PhD thesis, Universidad de Santiago de Compostela, Santiago de Compostela, 458 p

Lagos L. and Blanco P. (2021) Testing the use of dogs to prevent wolf attackson free ranging ponies in Iberia? CDPnews 24, 18-27.

Lagos L. and Bárcena F. (2022) How to reduce wolf predation on wild ponies in Galicia? CDPnews 24, 24- 31.

Lema F.J., Ribeiro S., Palacios V. (2022) Observations of wolves hunting fee-ranging horses in Iberia. CDPnews 24, 1-9

Maglieri V., Bigozzi F., Riccobono MG., Palagi E. (2020) Levelling playing field: synchronization and rapid facial mimicry in dog-horse play. Behavioural Processes, 174(3), 104104.

Solmsen, E. - H., Bathen, M., Grüntjens, T., Hempel, E., Klose, M., Krüger, K., et al. (2021). Protecting horses against wolves in Germany. CDPnews, 23, 12-19.

Voigtlaender-Schnabel, S., Vogel, L., Greiner, B., Wiezorek, S., Schuette, P., Solmsen, E. - H., et al. (2022). Reactions of horses to

20